

# ANSPRUCHSVOLL & INTERESSANT

Fast die Hälfte aller Hochschulabsolventen sucht beim Einstieg in die Berufswelt nach einer herausfordernden Tätigkeit. Vielfältige Aufgaben und Führungskräfte, die ihre Entwicklung fördern, sind ihnen sogar wichtiger als ein guter Lohn.

**D**ienst nach Vorschrift und am Ende des Monats Lohn auf dem Konto? Schweizer Studierende erhoffen sich weit mehr von ihrer Arbeit als das. Die aktuelle Student Research von Universum zeigt: Absolventinnen und Absolventen suchen eine Einstiegsstelle mit herausfordernden und interessanten Aufgaben. Nach einer „guten Referenz“ und einem „kreativen und dynamischen Arbeitsumfeld“ steht eine „anspruchsvolle Tätigkeit“ an dritter Stelle der Wunschliste an ihre künftigen Arbeitgeber.

## PERSÖNLICH WEITERKOMMEN

Diesen Trend haben auch die Arbeitgeber erkannt. In ihren Stellenanzeigen bewerben sie freie Positionen mit Angaben wie: „Suchen Sie eine herausfordernde Tätigkeit? Dann sind Sie bei uns genau richtig.“ Doch was bedeutet dies konkret? „Was genau eine herausfordernde Tätigkeit ist, wird sehr individuell beurteilt“, erklärt Martin Gubler, Leiter Forschungsprogramm an der Pädagogischen Hochschule Schwyz, der seit über zehn Jahren im Bereich Laufbahn und Personalentwicklung forscht. Allgemeine Tendenzen gibt es aber dennoch: Vielen Studienabgängern ist es wichtig, dass ihr Job interessant, sinnstiftend und anspruchsvoll ist. „Natürlich erhoffen sich Absolventen von einer herausfordernden Tätigkeit auch bessere Karrierechancen für die Zukunft“, so Gubler.

## ANDERE ERWARTUNGEN IM LAUFE DER KARRIERE

Bei der Wahl der ersten Stelle sehen die Studierenden eine anspruchsvolle Arbeit noch als wichtiger an als einen guten Lohn oder die Aussicht auf eine Führungsposition. „Viele Studenten trauen sich heute noch nicht zu, später einmal eine Führungsposition zu übernehmen. Die Erwartungen können sich aber im Laufe der Karriere ändern“, meint Laufbahnforscher Gubler dazu. Das bestätigt auch die Studie von Universum: Einmal eine führende Aufgabe zu übernehmen, gehört zu den wichtigsten langfristigen Karrierezielen der Studierenden – unter den Wirtschaftsstudenten ist dies nach einer guten Work-Life-Balance sogar das wichtigste Ziel. Auch die Bedeutung des Lohnes ändert sich im Laufe der Zeit. „Insbesondere für High-Performer sind finanzielle Anreize sehr wichtig“, so Gubler.

Obwohl eine anspruchsvolle Tätigkeit allen Studierenden wichtig ist, wird sie nicht bei allen gleich priorisiert: Bei Männern steht dieser Wunsch bereits an zweiter Stelle. Frauen nennen Aspekte wie ein freundliches Arbeitsumfeld oder Respekt vor den Mitarbeitenden zuerst und setzen die anspruchsvolle Arbeit an siebter Stelle. Auch in verschiedenen Fachbereichen wird eine herausfordernde Tätigkeit unterschiedlich stark gewichtet. Insbesondere den angehenden Ingenieuren ist sie sehr wichtig, während Wirtschaftsstudenten einen größeren Fokus auf ihre Entwicklung legen und Informatiker sich für attraktive Produkte und Dienstleistungen begeistern.

## Jobeigenschaften



> In der Universum Student Research Switzerland geben Schweizer Studierende an, welche Aspekte einen Arbeitgeber besonders attraktiv machen. Die insgesamt 40 Treiber der Arbeitgeber-Attraktivität lassen sich in vier Kategorien einteilen. Der Treiber «anspruchsvolle Arbeit» gehört zur Kategorie «Jobeigenschaften» und ist den Studierenden besonders wichtig.

